

Akupanel Premium - Montageanleitung



Vielen Dank, dass Du dich für Paneldesign24 entschieden hast. Mit unseren Akupanel Premium Wandpaneelen hast Du eine sehr gute Wahl getroffen.

Die Installation ist einfach. Du kannst es auch selbst durchführen, folge dazu einfach diesen Anweisungen.

GEBRAUCHSANWEISUNG:

Die Paneele sollten abseits von offenen Flammen, Funken und anderen Wärmequellen installiert werden z.B. Elektroheizungen.

Die Paneele sollten aufgrund der Eigenschaften des Material, aus dem sie bestehen, nicht an Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit (z.B. Badezimmer) installiert werden.

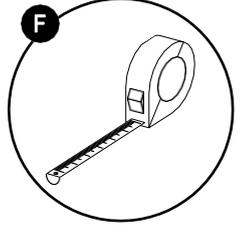
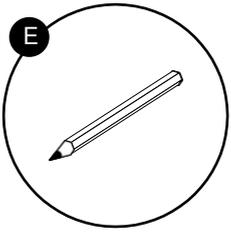
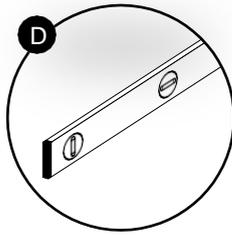
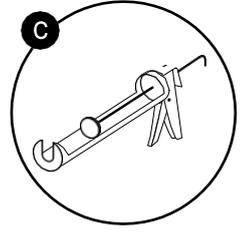
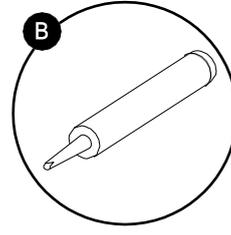
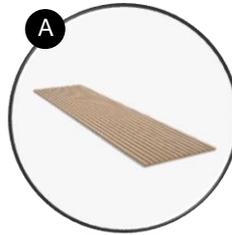
Achten Sie darauf, die Paneele nicht mit scharfen Gegenständen, Kanten oder Ecken von Möbeln zu beschädigen.

Vorbereitung

Bereite folgendes vor:

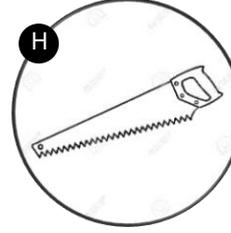
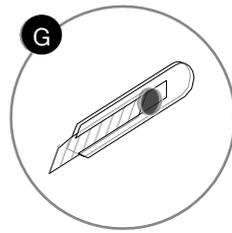
Variante Verkleben:

- A: Akupanel Premium Wandpaneele
- B: Montagekleber für Akupanel Premium
- C: Patronen-Applikatorpistole
- D: Wasserwaage oder Lineal
- E: Stift
- F: Maßband
- G: Scharfes Messer (z.B. Cuttermesser)
- H: Stich-, Fuchsschwanz- oder Kreissäge



Variante Verschrauben Wand:

- A: Akupanel Premium Wandpaneele
 - D: Wasserwaage oder Lineal
 - E: Stift
 - F: Maßband
 - G: Scharfes Messer (z.B. Cuttermesser)
 - H: Stich-, Fuchsschwanz- oder Kreissäge
- Schraubendreher
 - Ca. 20-25 Schrauben/Akupanel (ca. 35mm Länge)



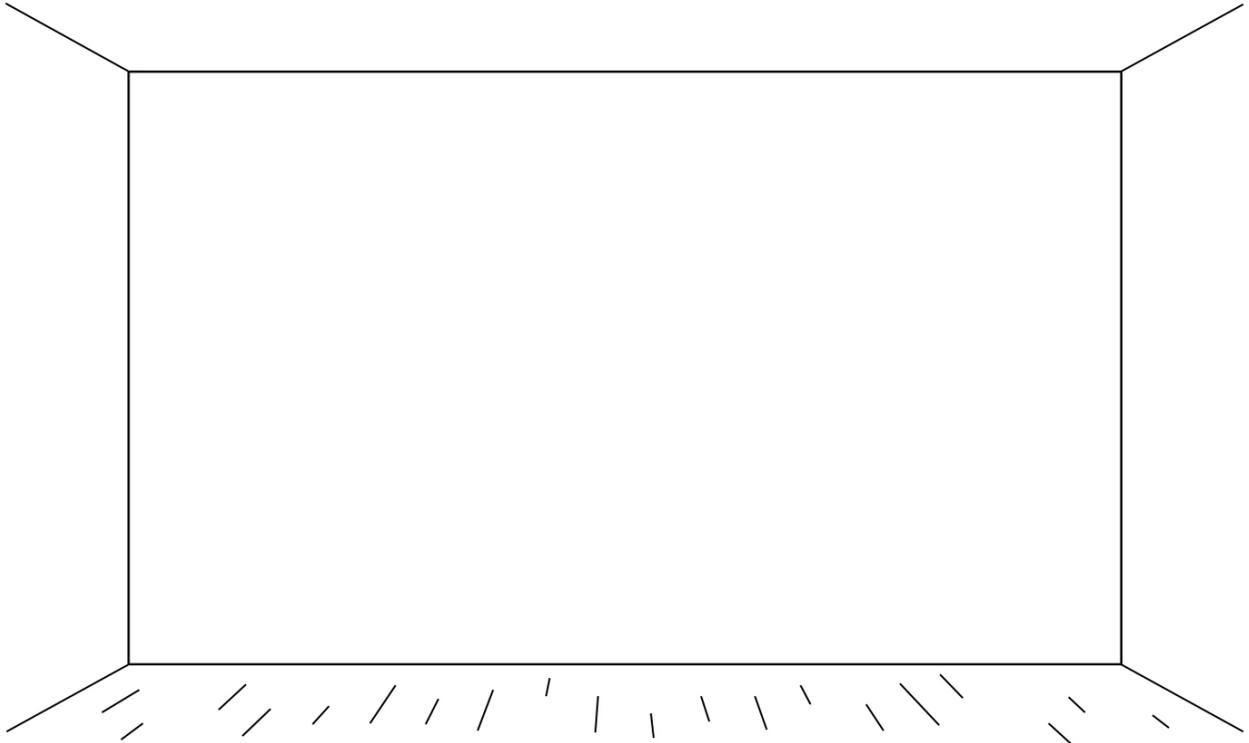
Variante Verschrauben an Holzlatten:

- Holzlatten (Empfehlung: Dicke von 45mm)
- Mineralwolle/Steinwolle (45 mm Dicke bzw. in der Stärke der Holzlatten)
- Schrauben und Dübel zur Befestigen der Holzlatten an der Wand

Zusätzliches Zubehör, wenn die Paneele geschnitten wurden:

- Möglicherweise benötigst Du kleine Schrauben (ca. 15 mm) zur erneuten Befestigung der Lamellen mit dem Filz, wenn Du die Akupanel in der Länge gekürzt hast.

1. Die Wand ausmessen und reinigen



- a. **Wand ausmessen:** Bevor Du anfängst, musst Du ermitteln, **wie viele Akustikpaneele Du für die Wand benötigst**. Dazu musst Du den Bereich in Metern messen, indem die Paneele installiert werden sollen. Um herauszufinden, wie viele Quadratmeter die Fläche misst, **multipliziere die Breite mit der Länge der Fläche**. Ein Akupanel entspricht $1,44 \text{ m}^2$. Um also herauszufinden, wie viele Akustikpaneele für die Wand benötigt werden, **teile die m^2 des Raumes durch 1,44**. Dies entspricht der Anzahl der Paneele, die für den Raum benötigt werden.

Hinweis: Wir empfehlen **10 %** zusätzliche Paneele zu bestellen, falls bei der Installation zu Verschnitt kommt.

- b. **Die Wandfläche reinigen:** Reinige die Wand von groben Unreinheiten und entferne alle Schrauben, Nägel und andere Fremdkörper.

2. Zuschneiden der Paneele auf die Höhe der Wand

Wenn Du die Länge des Akupanel **anpassen** musst, kannst Du dies mit einer **Säge** tun. Markiere dazu die Schnittlinie auf der Platte mit einem Bleistift.

Nachdem Du das Akupanel zugeschnitten hast, empfehlen wir Dir, die Lamellen auf dem Filz zu **befestigen**. Dazu wird **eine Schraube (ca. 15 mm)** auf der Rückseite der Platte durch den Filz in die Lamelle geschraubt.

Diesen Vorgang solltest Du bei jeder Lamelle wiederholen.

3. Zuschneiden der Paneele in der Breite

Wenn Du das Ende der Wand erreichst, musst Du die **Paneele eventuell anpassen**, damit alles bündig ist.

Die seitliche Anpassung des Akupanel **erfolgt durch Einschneiden** der Platte in den Filz mit **einem scharfen Messer** (z.B. Cuttermesser).

4. Markierung der Position für die Akustikpaneele

Markiere die Position, wo Du die Akustikpaneele später befestigen möchtest.

5. Anbringen der Akustikpaneele

Variante 1: Verkleben an die Wand:

Du kannst den Montagekleber entweder **gleichmäßig an die Wand auftragen** oder **gleichmäßig auf die Rückseite des Paneels** (auf den Filz).

Nun kannst du die Akustikpaneele anbringen. Wiederhole den Vorgang an der gesamten Wand, bis alle Paneele an der Wand montiert wurden.

Vielleicht musst Du das Paneel in der **Breite zuschneiden**, damit es am Ende an der Wand passt. Du kannst die Paneele in der Breite kürzen, indem du das Filz abschneidest oder die Lamelle vorsichtig mit einer Säge kürzt.

Wenn du möchtest, kannst du mit der Endlamelle einen schönen Abschluss am Ende der Wand kreieren.

Hinweis: Klebst Du die Akustikpaneele direkt an die Wand, könnte es passieren, dass beim ablösen der Paneele die Wand und/oder die Paneele beschädigt werden.

Variante 2: Verschrauben an die Wand:

Gipskartonwand (Rigips):

Befestige die Akustikpaneele an der Wand, indem Du die Schrauben (35 mm) durch den Filz in die Wand schraubst. Wir empfehlen 20 bis 25 Schrauben pro Akupanel zu benutzen. (Bei schwarzem Filz empfehlen wir schwarze Schrauben und bei grauem Filz silberne Schrauben - beide Varianten sind im Shop erhältlich)

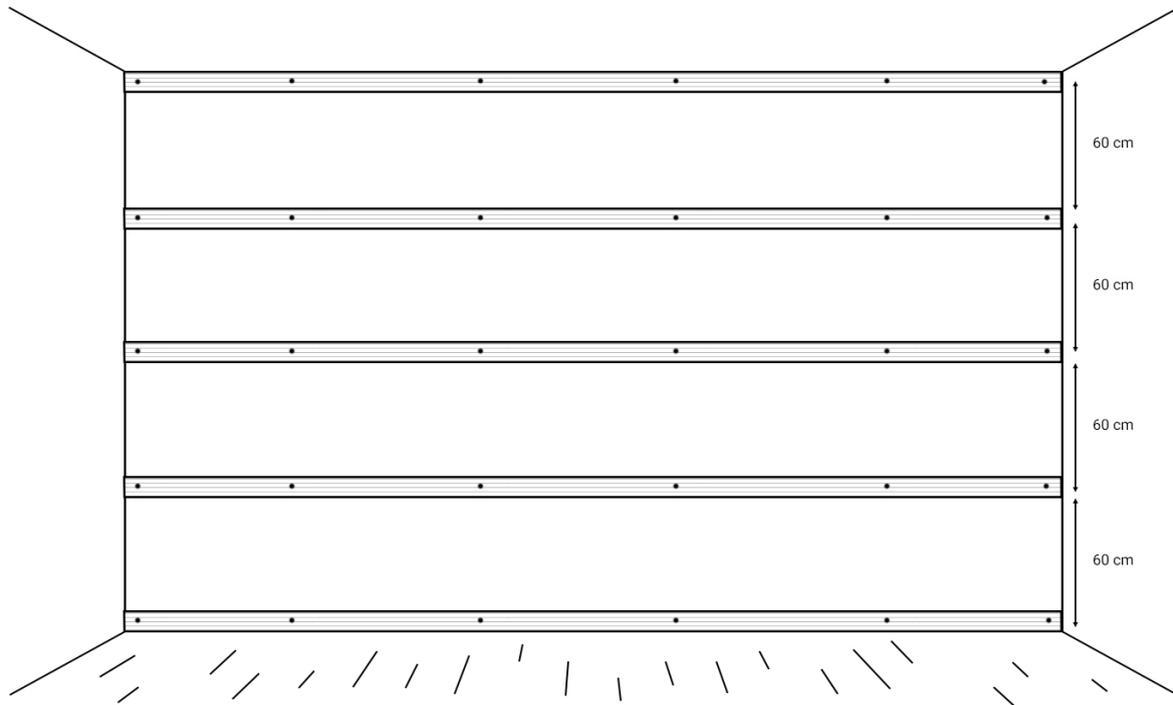
Betonwand:

Bohre mit einem entsprechenden Bohrer (abhängig von der Wandeigenschaft) ausreichend Löcher in die Wand und setze Dübel ein. Anschließend kannst Du die Akustikpaneele an der Wand, indem Du die Schrauben durch den Filz in die montierten Dübel schraubst, befestigen. Wir empfehlen 20 bis 25 Schrauben pro Akupanel zu benutzen. (Bei schwarzem Filz empfehlen wir schwarze Schrauben und bei grauem Filz silberne Schrauben - beide Varianten sind im Shop erhältlich)

Die Paneele haben eine Filz- und eine Lamellenseite. Wenn Du die Paneele in Fortsetzung zueinander montierst, musst Du darauf achten, dass die Filzseite von dem einem Paneel mit der Lamellenseite des nachfolgenden Paneel bündig ist, so dass eine etwa 12 mm breite Fuge zwischen den Lamellen der beiden Paneele entsteht.

Variante 3: Verschrauben an Holzlatten:

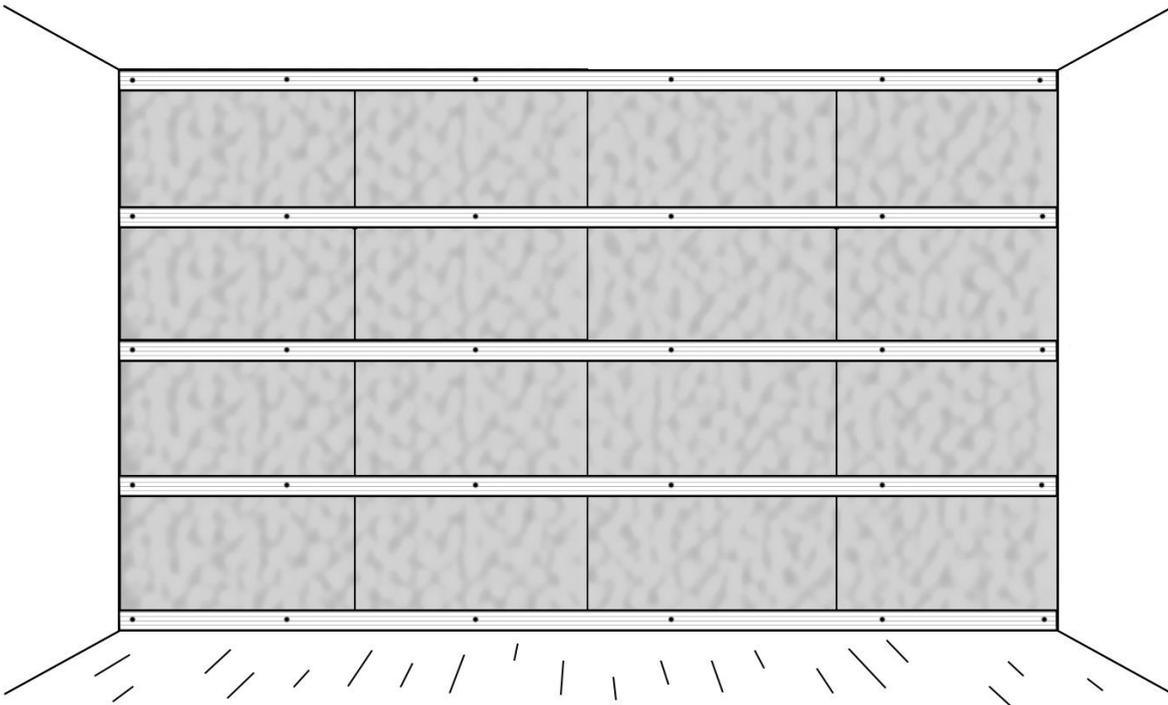
a. Montage der darunter liegenden Latten:



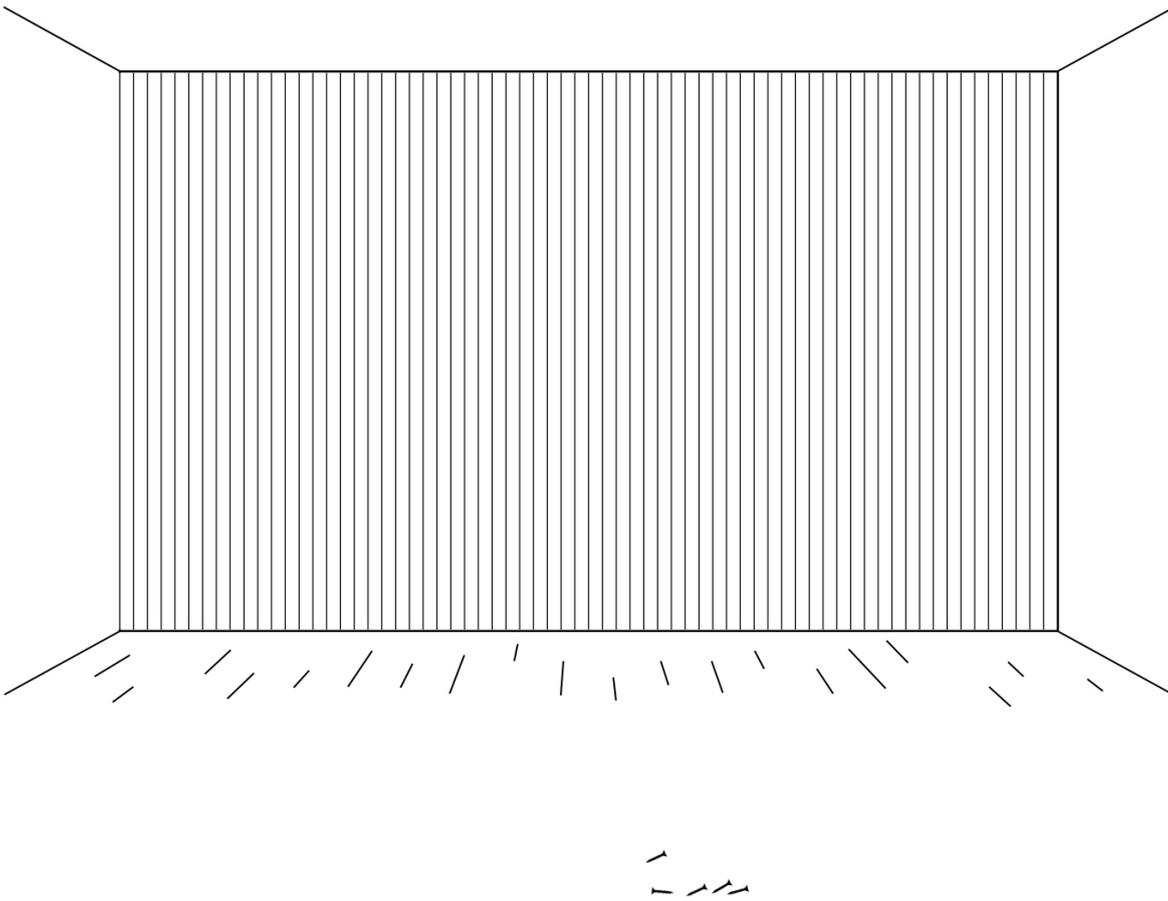
Als erstes musst Du die Latten an der Wand befestigen. Dadurch kannst Du die Schrauben durch den Filz der Akustikpaneele in die Lattung schrauben. Je nach Wandbeschaffenheit benötigst Du Dübel und Schrauben, die zu Deinem Wandtyp passen. Wir empfehlen Dir einen Abstand von 60 cm zwischen den Latten einzuhalten.

Der Grund für die Befestigung der Latten an der Wand, ist, dass Du dadurch Mineralwolle zwischen die Latten einlegen kannst. Dadurch erhältst Du die Schalldämmklasse A, die bestmögliche.

b. Mineralwolle zwischen den Holzlatten einlegen:



Füge eine 45 mm (oder der Holzlattenstärke ähnelnden) dicke Mineralwolle zwischen die Latten ein. Die Mineralwolle kann mit einem Messer zugeschnitten werden. Die Mineralwolle wird dann zwischen die Latten eingeklemmt.



Befestige die Akustikpaneele an der Wand, indem Du die Schrauben (35 mm.) durch den Filz in die Lattung schraubst. Wir empfehlen 20 bis 25 Schrauben pro Akupanel zu benutzen.

6. Fertig

Glückwunsch! Deine Lamellenwand ist nun vollständig montiert.

Wenn Du bei der Installation Hilfe benötigst, kannst Du Dich gerne an uns wenden. Unsere Kontaktinformationen findest Du auf unserer Webseite - www.paneldesign24.de.

Wir würden sehr gerne Dein Endergebnis sehen! Du bist herzlich eingeladen, uns Bilder zu schicken oder uns in den sozialen Medien zu markieren.

Viel Freude mit Deinem Projekt!